

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

40 (9.2.1896) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 40. Erstes Blatt. Sonntag den 9. Februar (folgt ein zweites Blatt.) 1896.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 1665. Die Wittve des in Karlsruhe am 24. November 1895 verstorbenen Rechtsers Arthur Blaise, Wilhelmine geb. Einemann, ist in Rastatt, hat um Einweisung in die Gewähr des Nachlasses ihres Ehemannes gebeten. Diesem Gesuche wird entsprochen, wenn nicht

— binnen drei Wochen —

dagegen Einsprache erhoben wird.

Karlsruhe, den 31. Januar 1896.

Groß. Amtsgericht V.

gez. Mainhard.

Dies veröffentlicht:

Napp, Gerichtsschreiber.

83.

Karlsruher Protestantenverein.

Sonntag den 9. Februar, abends 6 Uhr, im großen Rathhauseaal Vortrag des Herrn Professor Dr. Arthur Böhtlingk über:

„Luther und unsere Klassiker“.

Unentgeltlicher Eintritt für Jedermann. Zur Deckung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Büchse am Eingange des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.

Evangelisches Vereinshaus, Adlerstraße 23.

22. Herr Pastor Fischer aus Barmen gedenkt Montag den 10. Februar, Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, einen Evangelisations-Vortrag zu halten, wozu jedermann herzlich eingeladen ist.

Arbeiterbildungs-Verein.

Montag den 10. Februar d. J., Abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, hält Herr Heinrich Lutz, Lehramtspraktikant, einen Vortrag über den

„Römischen Grenzwall in Deutschland“,

wozu die verehrlichen Mitglieder sowie Freunde des Vereins zur zahlreichen Btheiligung eingeladen werden.

Der Vorstand.

Freiwilliges Krankenträgerkorps.

Die Reueinteilung des Korps geschieht am Mittwoch den 12. d. Mts., Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, in der Turnhalle der höheren Mädchenschule, Sofienstraße 14. Sofort beginnt auch der Unterricht.

Hierzu haben sich sämtliche Chargirte und Mitglieder sowie die Neuangemeldeten pünktlich einzufinden. Im Verhinderungsfalle wird schriftliche Entschuldigung erwartet.

Die noch nicht eingereichten Dienstbücher sind mitzubringen und abzugeben.

Anzug: Uniform, bester Rock und beste Mütze.

Karlsruhe, den 8. Februar 1896.

Das Kommando.

Unsere verehr. Mitglieder beehren wir uns zur zweiten diesjährigen Versammlung auf

Mittwoch, 12. d. M., Abends 8 $\frac{1}{4}$ Uhr,

in Gartenjaal des Hotel Stoffleth, zum Bären hier, freundlichst einzuladen.

Tagesordnung: Berathung über die Btheiligung des Gewerbes an der Jubiläumsfeier im September d. J.

Karlsruhe, 5. Februar 1896.

21.

Der Vorstand des Gewerbevereins.

Versteigerung und Ausverkauf.

4.2. Wegen vollständiger Geschäftsaufgabe sind mir von Herrn A. Urtol sämtliche noch vorhandenen Ladenwaaren — Herren-Artikel — zum Verkauf bezw. Versteigerung übertragen worden. Vorhanden sind noch:

Herren-Hüte, Mützen, Reisedecken, Sabelocks, Gausröcke, Westen, Cravatten, Handschuhe, Plaidriemen, Touristentaschen, Stöcke, Manschettenknöpfe, Borstecknadeln, Samaschen u. dgl.

welche von heute an bis zum 16. d. Mts. im Laden Karlsruherstraße 29a zu Tagespreisen abgegeben werden. Der dann noch verbleibende Rest wird am Montag den 17. Februar d. J., von Vormittags 9 Uhr ab öffentlich versteigert.

B. Kossmann, Auktionator.

Erbenaufruf.

Bautechniker Ludwig Kromer von Karlsruhe ist am Nachlaß seines dahier verstorbenen Vaters, Bildhauer Heinrich Kromer, erbbeteiligt und wird hiermit aufgefordert, zum Zweck des Bezugs bei der Verlassenschaftsverhandlung

innerhalb 6 Wochen

hierher Nachricht zu geben.

Karlsruhe, den 27. Januar 1896.

Groß. Notar

Hed.

22.

Fettvieh-Versteigerung.

22. Dienstag den 11. ds. Mts., Nachmittags 3 Uhr, werden im Oekonomiehofe dahier 5 Stück abgemolkene, fette Kühe einer abermaligen Versteigerung ausgesetzt, wozu Liebhaber eingeladen sind.

Scheibhardt, den 5. Februar 1896.

Groß. Gutsverwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

*54. Degenfeldstraße 13 sind im 5. Stock ein Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. Näheres parterre.

— Durlacher Allee 9 ist eine herrschaftliche Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Einzuleben von 11—12 und 3—6 Uhr. Näheres Steinstraße 4 im 2. Stock.

*22. Durlacherstraße 9, nächst der Kaiserstraße, ist im 2. Stock des Vorderhauses ein schönes, großes Zimmer mit Kochofen und Speisekammer an zwei ruhige Leute auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

*22. Durlacherstraße 49 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

— Hirschstraße 83, 110 sind Wohnungen von je 3 und 4 Zimmern auf 1. und 23. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 71 im 1. Stock.

— Hirschstraße 87 sind im 2. Stock 2 schöne Wohnmaen von je 3 Zimmern, Küche, Kammer und Mansarde preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen im 5. Stock daselbst.

— Kaiser-Allee 67 ist im Hinterhaus eine neue Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf den 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer: Bachnerstraße 4.

— Kaiserstraße 71 ist 3 Treppen hoch eine geräumige Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör an eine ruhige Familie auf Aprilquartal zu vermieten. Näheres in der Bäckerei.

— Karlsruherstraße 58 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche sammt Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Karlsruherstraße 65 auf dem Kontor.

— Klaurechtstraße 30 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellerabteilungen, Antheil am Trockenpeicher auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im 3. Stock zu erfragen.

*22. Marienstraße 35 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und beizbarer Mansarde auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Morgenstraße 22 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf das Aprilquartal zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70.

*22. **Nudolfstraße 12** sind 2 Wohnungen von je 3 schönen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— **Nüppurerstraße 2a, ohne Vis-à-vis**, ist der 2. Stock von 7-9 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör mit Vorgarten zu vermieten. Näheres parterre.

*22. **Scheffelstraße 22** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— **Schillerstraße 10** ist im 2. Stock links eine Wohnung von 4 Zimmern, Kammer und Kellerabteilung per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Hirschstraße 40 im Kontor im Hofe.

— **Schützenstraße 15** ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— **Sofienstraße 65** ist eine Wohnung im 3. Stock von 4 großen Zimmern, großer Küche mit zwei Kreuzböden, 2 Kellern und 2 Mansarden auf's April-Quartal zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

— **Stefanienstraße 49** ist eine schöne Wohnung, 4. Stock, von 5 Zimmern, 1 Garderobezimmer, Vorplatz, Küche, 2 Kammern und Keller auf 23. April zu vermieten. Garten beim Hause. Näheres im 3. Stock Nachmittags.

— **Uhländstraße 11** ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, wenn erwünscht auch Garten, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Amalienstraße 9, parterre.

*22. **Uhländstraße 28** ist im Seitenbau eine Treppe hoch eine Wohnung, bestehend in 3 kleinen Zimmern, Küche, Keller, sofort beziehbar, zu vermieten. Glasabschluß und Wasserleitung vorhanden. Näheres im Vorderhaus eine Treppe hoch links.

— **Viktoriastraße 18** ist der 4. Stock auf 1. oder 23. April zu vermieten, bestehend aus 4 hübschen Zimmern, nach der Straße gelegen, Küche, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, Glasabschluß.

— **Wilhelmstraße 13** ist im 3. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 1 Dachzimmer und einer Kellerabteilung, auf 23. April zu 530 M. zu vermieten. Näheres zu erfragen Wilhelmstraße 9 im Kontor.

— **Wilhelmstraße 13** ist im 4. Stock des Seitenbaues eine schöne Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und einer Kellerabteilung, auf 23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstr. 9 im Kontor.

— **Meine ganz der Neuzeit entsprechende Bel-Etage**, bestehend aus 6 sehr geräumigen und eleganten Zimmern mit Balkon und reichlichem Zugehör, ist auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 1 Uhr und 3 bis 5 Uhr.

Ludwig Zipperer,
Kaiserstraße 123.

— Eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, ist auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres Ritterstraße 32.

— Eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche und 2 Mansarden sowie Antheil an Waschküche und Trockenspeicher per 23. April zu vermieten. Anzusehen zwischen 10 und 2 Uhr.

A. Himmelsbach, Werderstraße 7.

65. In schönster Lage, ganz bei der Kriegsstraße, habe ich eine Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör im Parterre oder 3. Stock auf April d. J. zu vermieten.

W. Gutekunst,
Walbstraße 52.

Eine herrschaftliche Bel-Etage von 6-10 großen Zimmern eventuell mit hübschem Garten auf April d. J. zu vermieten.

W. Gutekunst,
Walbstraße 52.

Nudolfstraße 18 ist eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Bodenraum auf den 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Lachnerstr. 4, 1 Treppe hoch.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

— **Karl-Wilhelmstraße 14** ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Mansardenzimmern, mit sehr schöner Aussicht, gegenüber der Großh. Fasanerie, per April zu vermieten; event. können noch 2-3 Zimmer dazu gegeben werden.

Grossherzogl. Hofapotheke,

Kaiserstrasse 201, gegenüber der Kaiser Wilhelm-Passage, empfiehlt

Orangen-Punschessenz, } eigenes Fabrikat,
Burgunder-Punschessenz, } die Flasche Mk. 2.50.
Chines. Thee neuester Ernte, 1/2 Pfund-Carton M. 2.—.

Cognac fine Champagne und deutsch
Arac de Batavia, Mandarin-
Arac, Rum de Jamaica,
Kirschwasser

bei

Gebrüder Jost Nachfolger,
Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

Sherry,
Portwein, Malaga,
Tokayer, Menescher, Madeira,
Punsch-Essenzen aus Arac und Rum
in besten Qualitäten, offen und in Flaschen.

Aelteste deutsche Champagner-Kellerei.
Gegründet 1826.

Kessler-Sekt.

G. C. Kessler & Co., Esslingen.
K. W. Hoflieferanten,

Niederlage und Verkauf zu Original-Fabrik-Preisen bei
13.6. **F. Leidig, J. B. Klingele Nachfolger, Karlsruhe.**

BOLERO flüssiges u. festes
Fleisch-Extract u. Pepton

empfehle als gleich gut, sowie
besonders preiswerth, im Vergleich mit den besten und bekanntesten Marken.
Zu haben bei **H. Munding.** 11.9.

8.7. Unter allen Brustbonbons sind die
Ostberg'schen Eibisch-Bonbons
überall als unübertroffen anerkannt; zu haben in Packeten à 20 Pfg.

in **Karlsruhe:** in der Großh. Hofapotheke, Kaiserstraße 201, V. Merkle, Kaiserstraße 160, F. Z. Rathgeb, vorm. Fr. Maisch, Großh. Hoflieferant, Walbstraße 57, Karl Hager, Großh. Hoflieferant, Rondellplatz, J. S. Klingele's Nachfolger, Amalienstraße, Jul. Dehn Nachfolg., Drog., Zähringerstraße, Heim. Rothweiler, Kronenstraße, Max Maisch, Großh. Hoflieferant, Kaiserstraße 164, A. Salzer, Kaiserstraße 140, J. Kösch, Drog., Herrenstraße, Wilh. Spill, Waldstraße, Eugen Heiss, Karl-Friedrichstraße, Gust. Müller, am kathol. Kirchenplatz, C. Cartharius, Douglasstraße 8, H. Saumann, Kreuzstraße, Aug. Kösch, Kaiserstraße;

in **Mühlburg:** J. Ganser, Rheinstraße;
in **Durlach:** F. Sarit jr.;
in **Sttlingen:** Hufemann'sche Apotheke.

Wohnungen zu vermieten.

In meinem Neubau Durlacher Allee 48, neben dem Exerzierplatz, sind sehr schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnungen von 3, 4 und 5 Zimmern mit Erker und Balkon, 2 Dachstockwohnungen von je 2 Zimmern sowie Offizierskammer für 4-7 Pferde, Butschkammer, Heuboden und Chaisen-Remise auf April-Quartal zu vermieten;
 ferner Durlacher Allee 22 der 1. Stock von 5 Zimmern und Badeeinrichtung, sowie der 2. Stock von 4 Zimmern;
 desgl. Kaiserstraße 9 der 3. Stock von 5 Zimmern und Balkon.
 Näheres beim Eigentümer Kaiserstr. 9, 2. Stock.

Zu vermieten.

Kaiserstraße 56 sind die Veltage mit Balkon, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Badezimmer, Keller und Mansarden, und 3 Treppen hoch eine Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Badezimmer, Keller und Mansarden, per April oder früher zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer, eine Treppe hoch.

Wohnungen zu vermieten.

In den Neubauten Lützenstraße 73a u. 75, zunächst der Rüppurrerstraße und des Lehrerseminars, sind der Neuzeit entsprechende, elegante Wohnungen von 3 und 4 Zimmern samt Zugehör auf's April-Quartal zu vermieten; desgleichen 2 Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Zugehör. Näheres Lützenstraße 73 im 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

*22. In unmittelbarer Nähe Karlsruhe's ist eine schöne Wohnung (Neubau), ganzer 2. Stock, mit hübscher Aussicht, bestehend aus 3 resp. 4 Zimmern, schöner Küche, Kellerräumen, Speicher und Garten, auf 23. April zu vermieten. Eignet sich besonders für bessere Stände, welche sich auf dem Land niederlassen wollen. Kann auch event. in 2 Abteilungen vermietet werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kaiserstraße 156**Laden mit Kontor**

per April oder früher

zu vermieten.

3.3.

Ed. Beck.**Größere und kleinere Läden**

sind billigst zu vermieten. Näheres Kaiserstr. Passage 28 über einer Treppe, auf dem Bureau.

Laden zu vermieten.

*22. Wehl. Kaiserstraße (Schattenseite) ist ein großer Laden mit Comptoir per April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Auf 23. April oder 23. Juni ist die Metzgerei Gartenstraße 31, auch für ein anderes Geschäft geeignet, zu vermieten eventuell zu verkaufen. Näheres Café Bavaria, Hirschstraße 20.

Stallung mit Wohnung.

Werberstraße, nahe dem Sallenwäldchen, ist eine schöne, gesunde Stallung für 2 Pferde, Remise und Heuspicher, nebst einer Wohnung mit zwei Zimmern, Küche und Keller auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres Lützenstraße 45 im Laden.

Wohnungs-Gesuch.

*22. Von einem alleinstehenden Herrn werden auf 1. März oder 1. April 2 bis 3 schöne, große, ummöblirte Zimmer, wenn möglich auch mit Küche zc., 1 oder 2 Treppen hoch, auf die Straße gehend, in Mitte der Stadt zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1014 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Geschäftsanzeige und Empfehlung.

Meiner hochgeehrten Kundschaft, sowie tit. Einwohnerschaft von Karlsruhe und Umgebung die ergebenste Anzeige, daß ich

54 Waldstraße 54

ein weiteres Verkaufslokal meiner nur besten Waaren errichtet habe.

28 Wilhelmstraße 28

wird mein Laden in unveränderter Weise weitergeführt.

Für bisher geschenktes Wohlwollen besten Dank sagend, bitte mir solches auch ferner zu bewahren. Hochachtungsvoll

Bernhard Kranz, Mehl- und Viktualienhandlung,**54 Waldstraße 54 — 28 Wilhelmstraße 28,**

22.

und täglich auf dem Wochenmarkte.

A Amerikanisches Petroleum

offerire in 5 und 10 Literkannen frei in's Haus. Beim erstmaligen Bezug ist für die 10 Literkanne Mk. 1.20, für die 5 Literkanne 85 Pfg. zu hinterlegen und werden die Kannen zu diesem Preis jederzeit zurückgenommen.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Fahrräder bester Qualität.

Neueste Modelle.



Billigste Preise.

„Wanderer-Fahrräder“
von Winkhofer & Jaenicke, Chemnitz i. S.,„Germania-Fahrräder“
von Seidel & Naumann, Dresden,„Hercules-Fahrräder“
von Carl Marschütz & Co., Nürnberg.

empfehlen der Vertreter für hier und Umgegend

Hermann Oertel, Ettlingerstrasse 89.

40.2.

Reparaturen prompt und billigst.

Hoerth, Daeschner & Cie.,

Grosshandlung und Export in photographischen Bedarfsartikeln,

laden die Herren Fachphotographen und Amateure zum Besuch ein ihres

Lagers von sämtlichen Artikeln

der Photographie. Neuheiten.**Kaiserstr. 140 (im Salzer'schen Hause),**

neben Bierbrauerei Moninger, ein Treppe hoch.

Schönschreib-Unterricht.

Eine schlechte, undeutliche Schrift und ein langsames, schwerfälliges Schreiben sind (in kurzer Zeit) leicht zu verbessern. Durch meine einfache pädagog. Methode kann jeder aufmerksame Schüler eine regelmäßige, gefällige und deutliche **Schnellschrift** sicher erlangen. — Ein ganz billiges aber passendes Schreibmaterial und eine richtige Federhaltung können auch oft den **Schreibkrampf** und das **Handzittern** vermeiden. — 1 Kursus: 10 Stunden (15 M.).

Strebende Schüler können sich zu jeder Zeit anmelden. Für Damen und Schülertinnen Separat-Kursus.

A. Simon, pädagogischer Lehrer der Kalligraphie,

Karlsruhe 21.

Wohnungs-Gefuche.

*3.3. Kinderlose Familie sucht 2-3 Zimmer und Küche zwischen Kronen- und Kreuzstraße, am liebsten Kaiserstraße. Offerten unter Nr. 963 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Auf Oktober wird in der Kaiserstraße, zwischen Karls- und Ritterstraße, eine Wohnung von 6-7 Zimmern zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind verschlossen unter Nr. 1035 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.2. Für eine kleine Familie von auswärtig wird sofort eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, hier ober in Mühlburg, gesucht. Offerten unter Nr. 1064 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Ein gut möbirtes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 26 im Laden.

*3.3. Ein großes, schön möbirtes Wohn- und Schlafzimmer sofort zu vermieten: Amalienstraße 87 im 2. Stock.

*2.2. Ein möbirtes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Adlerstraße 2a im Laden.

*2.2. Ein kleines, gut möbirtes Zimmer für monatlich 10 Mark ist mit oder ohne Pension zu vermieten: Kaiserstraße 20, nächst der Kronenstraße.

*2.2. Karlstraße 19, vis-à-vis der alten Infanterie-Kaserne, ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, mit allen Bequemlichkeiten ausgestattet Zimmer an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten.

*3.2. Ein gut möbirtes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 89, parterre.

*2.2. Kaiserstraße 107 sind zwei schön möbirt, ineinandergehende Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden.

— Akademiestraße 24, parterre, ist ein fein möbirtes Zimmer mit oder ohne Pension am 1. Februar zu vermieten. Ebenfalls ist ein großes, einfach möbirtes Zimmer an einen oder zwei Herren mit Pension per sofort zu vermieten.

Ein möbirtes Zimmer

ist sofort zu vermieten: Bürgerstraße 21, parterre.

Hinterhaus-Fabrikgebäude,

auch als Magazinräume, zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 110.

Werkstätte oder Lagerraum.

— Kronenstraße 10 ist auf 23. April ein großer Raum, der sich als Werkstätte oder Lagerraum eignet, zu vermieten. Näheres zu erfahren eine Treppe hoch, beim Eigentümer.

***3.3. Werkstätte.**

große, helle, für jedes Geschäft geeignet, auf Wunsch kann auch eine Wohnung dazu gegeben werden, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Klauvrechtstraße 24 im Laden. Ebenfalls ist ein großer Keller, als Lagerraum oder dergl. geeignet, sofort zu vermieten.

***2.2. Durlacher-Allee 34**

ist eine geräumige, schöne Stallung, für einen Herrn Offizier passend, sowie 6 Manarbenzimmer zu vermieten. Ebenfalls sind 50 Zentner schöne Gelberben zu verkaufen.

Remise, geräumig und trocken, zum geeigneten Aufbewahren von Möbeln etc. geeignet, zu vermieten. Zu erfragen Westendstraße 82 im Garten. 22.

Keller zu vermieten.

— Rudolfstraße 10, unter dem Querbau, ist ein 140 qm großer Keller mit besonderem Eingang zu vermieten. Der Keller eignet sich sowohl als Weinkeller, wie auch als Materiallagerraum. Näheres beim Eigentümer, Bechtmeister Reimuth, Bähringerstraße 10.

Stallung und Magazin.

— Grenzstraße 32 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör, Stallung für 4 Pferde, Heuspeicher, großem Hofraum, sowie ein 110 qm großer, heller Raum als Magazin oder Werkstätte auf's Aprilquartal getrennt oder zusammen zu vermieten. Näheres Amalienstraße 47.

Hypotheken-Kapitalien.

In Vertretung einer ersten deutschen Hypothekenbank nehme Darlehensanträge für Hypotheken entgegen.

Bankgeschäft Ignaz Ellern,

Karl-Friedrichstraße 6. 3.3.

An- und Verkauf von Werthpapieren aller Art. Prompte und billige Ausführung von Aufträgen an in- und ausländische Börsen.

Gänzlicher Ausverkauf

wegen vollständiger Geschäftsaufgabe bei

43. Carl Bregenzer, Kaiserstraße 177.

Bekanntmachung.

Die unterfertigte Nähmaschinenfabrik bringt hiermit zur allgemeinen Kenntniss, dass sie dem Herrn

Franz Mappes,

Kaiserstrasse 128, Karlsruhe,

den Alleinverkauf ihrer so beliebten

Pfaff-Nähmaschinen

für Karlsruhe und Umgebung übertragen hat und bittet, sich bei Bedarf stets an Herrn **Franz Mappes** wenden zu wollen.

Derselbe unterhält reichhaltiges Lager in **Pfaff-Nähmaschinen**, für deren Güte jede Gewähr geleistet wird. Kaiserslautern, im Februar 1896.

Nähmaschinenfabrik

G. M. Pfaff,

gegründet 1862.

3.2.

Monatsabonnements zum

Damen-Frisiren

werden angenommen, sowie **Extra-Frisuren** in meinen Frisirsalons oder ausser dem Hause von einer Friseur, welche die letzten 2 Jahre in Berlin frisirte, ausgeführt bei

H. Delpy, Friseur, Kaiserstrasse 136,
im Friedrichsbad.

Die Dampfwasch- und Bügel-Anstalt

von

C. Bardusch in Ettlingen

empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Waschen und Bügeln von Hotels, Haushaltungs- und Leibwäsche jeder Art, Vorhängen u. s. w.

Schonendste Behandlung. Billigste Preise.

— Wagen täglich in Karlsruhe.

Dienst-Anträge.

*22. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann, findet sofort gute Stelle. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Karl-Friedrichstraße 6 im Blumenladen.

T. 22. Tüchtige Haus- und Küchenmädchen finden sofort und auf 15. Februar sehr gut bezahlte Stellen durch K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Kapitalien

in jeder Höhe auf Hausgrundstücke in guter Lage auf I. Hypothek zu 3 3/4 % bis zu 60 %, auf II. Hypothek zu 4 1/2 % bis zu 80 % vom Schätzwert zu begeben. Anträge unter Nr. 888 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital auszulihen.

Aus Stiftungsgeldern werden M. 35 000—40 000 gegen erste hypoth. Sicherheit bis zu 60 % der Forderung zu 3 3/4 % Zins per 10. März oder später verfügbar. Gesuche sind bei **Albert Levin & Co.** einzureichen.

Kapital-Gesuch.

*22. Von einem tüchtigen Geschäftsmann, Besitzer eines größeren Anwesens hier, wird ein Kapital von 2000 M. zu 5 % bei monatlicher Abzahlung von 100 M. gegen gute Sicherheit gesucht. Offerten unter Nr. 1024 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Kapital-Gesuch.

43. 17 000 Mark werden auf 2. Hypothek auf ein Haus nächst dem Rondellplatz von einem pünktlichen Zinszahler auf 1. April oder 1. Juni aufzunehmen gesucht. Offerten mit Angabe des Zinsfußes unter Nr. 956 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zweiter Buchhalter

mit Kenntnissen der franz. und engl. Sprache von großem Fabrikgeschäft für dauernde Stellung gesucht. Offerten mit Angabe von Alter, Lebenslauf, Militärverhältnissen und Gehaltsansprüchen besördert unter Nr. 1049 das Kontor des Tagblattes. 22.

Acquisitenre

für Lebens-, Unfall- und Feuerversicherung erhalten einmalige sehr hohe Provision. Offerten unter Nr. 1019 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Ein tüchtiger Metalldreher

für Messing- und Messingarbeiten und ein gewandter Sattler werden gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. 22.

Tüchtige Sattler

auf Militärarbeit gesucht. **Ernst Telgmann,** Kaiserstraße 56. 3.3.

Tüchtige Möbelschreiner

auf gutbezahlte Affordarbeit finden dauernde Stellung bei **M. Reutlinger & Cie.,** Kaiserstraße 167, Hofmöbelfabrik. 22.

Ladnerin

für eine **Wurstlerei** findet Stelle; nur solche, welche schon in gleichen Geschäften thätig waren und gute Zeugnisse besitzen, wollen ihre Adressen unter Nr. 1042 im Kontor des Tagblattes abgeben. 3.3.

Gesucht per sofort

ein fleißiges, braves Mädchen, welches gut kochen kann und Hausarbeit mit zu übernehmen hätte. Näheres Mollatstraße 15, parterre.

Kellnerinnen!!!

Wirtinnen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotels u. Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbüreau von **K. Tröster,** Kreuzstraße 17.

„Fidelitas“ Zahnbürsten u. Frisirkämme „Fidelitas“

Ries, Karlsruhe Friedrichsplatz 4.



*22. finden allgemeinen Beifall, weil billig und die Haltbarkeit garantiert ist.

Philharmonischer Verein.

Montag den 10. Februar 1896, Abends 7 Uhr, im großen Saale der Gesellschaft Eintracht

Concert,

unter gefälliger Mitwirkung der Großh. Kammerfängerin **Frau Brehm,** Fräulein **M. Lüder,** Pianistin, und des Großh. Hofmusikers **Herrn Bühlmann.**

Programm.

1. Chor aus der Cantate „Ich hatte viel Bekümmerniß“ Bach.
2. Sonate für Violine und Clavier, op. 30 Nr. 2, C-moll Beethoven.
Allegro con brio.
Andante cantabile.
Scherzo.
Finale (Allegro)
(Fräulein Lüder und Herr Bühlmann)
3. Choralieder:
a. Landknechtstübchen D. Lassus.
b. Kuckuk } Joh. Stephani.
c. Ballet }
4. Der 137. Psalm für Solo, Frauenstimmen, Violine und Clavier Liszt.
5. Claviervorträge:
a. Caprice (C-moll) Mendelssohn.
b. Berceuse Grieg.
c. Mazurka Chopin.
(Fräulein Lüder.)
6. Legende für Chor Tschalkowsky
(5. Nov. 1893).
7. Violinvorträge:
a. Adagio a. b. Concert Nr. 11 Spohr.
b. Esplanade Popper.
(Herr Bühlmann.)
8. Arie } aus „Lazarus“ (Oster-Cantate) F. Schubert.
Chor }
(Solo: Frau Brehm.)

An das Concert anschließend findet eine **Tanz-Unterhaltung** statt.

Philharmonischer Verein.

Anschließend an das am Montag den 10. Februar ds. Js. im großen Eintrachtsaale stattfindende Vereins-Concert findet eine

Tanzunterhaltung

statt, zu welcher wir unsere aktiven und passiven Mitglieder ergebenst einladen. Anmeldungen zu dem gemeinschaftlichen Nachessen während der Pause — Couvert à 2 M. — nehmen bis spätestens am Montag Vormittag 12 Uhr die Restauration zur Eintracht sowie die Musikalienhandlung von Dört entgegen. Für nicht angemeldete Teilnehmer an dem Abendessen kostet das Gebet 2 M. 50 Pfg. **Der Vorstand.**

Katholischer Kirchenmusikverein (St. Stephan).

21. Von unsern aktiven Mitgliedern wird auch dieses Jahr wieder im kleinen Festhallsaal für unsere Vereinsmitglieder und deren Angehörige am

Sonntag den 16. Februar, Abends präzis 8 Uhr,

Abend-Unterhaltung

eine mit Theater-Aufführung etc. und anschließendem Tanzvergnügen veranstaltet. Das Erscheinen in Kostümen ist erwünscht. Die Eintrittskarten und zwar Einzelkarten zu 50 Pf., sowie für refervirte (Tisch- oder Stuhl-) Plätze zu 1 M. sind gegen Vorzeigung der Mitgliedskarten von Sonntag den 9. Februar an bei Herrn Buchbinder Dorer, Erbprinzenstraße 19, oder Abends beim Eingang in den Saal zu haben, refervirte Plätze nur bis Sonntag den 16. Februar, Nachmittags 2 Uhr. Schulpflichtige Kinder haben keinen Zutritt. **Der Vorstand.**

61.

Leipheimer & Mende

empfehlen

Confirmanden-Stoffe

für

Knaben:

**Cheviot, Kammgarn,
Velour und dunkle Stoffe,**
auch zum späteren täglichen Gebrauche geeignet,
in allen Preislagen.

Mädchen:

**Schwarze Cachemire,
Gemusterte glatte Stoffe**
aller Arten,
Weiss-crème Stoffe in allen Qualitäten.

Schwarze Confirmanden-Confectionsstoffe
für Jacken, Paletots in neuen Webarten billigst.

86/88 Kaiserstrasse 86/88.



Zur gefl. Beachtung!

Durch die Auflösung einer meiner auswärtigen Filialen und der dadurch bedingten
Zurücknahme des gesammten Waarenlagers, sammeln sich bei mir größere Mengen Waaren
an, die, um Platz für die Frühjahrs- und Sommerfachen zu bekommen, fort müssen. Um nun
zu räumen, gebe ich auf meine sämtlichen Artikel, welche schon billig sind, einen

„Extra-Rabatt von 10 %“

so, daß sich zum Beispiel gutes Futter auf 27 Pfg., Baumwollflanell auf 35 Pfg.,
Shirting auf 32 Pfg. das Meter stellt.

Wollene und halbwollene Kleiderstoffe gebe ich theilweise zum Selbstkosten-
preise ab.

Die Waaren sind alle nur in guter Qualität und keine sogenannten Lockvogel.

C. F. KOPF, Herrenstraße 14.

Empfehlung.

Empfehle meine Dyckfahrräder, Nähmaschinen,
Schaufenstergestelle, sowie gebrauchte Maschinen etc.
zu billigsten Preisen. Theilzahlungen gestattet.
Reparaturen jeglicher Art prompt und billig.
Chr. Haisch, Erbprinzenstraße 26.

Kunstgenossenschaft

Karlsruhe.

Generalversammlung

Montag den 10. Febr. 1896, Abends 8 Uhr,
im Lokale des Künstlervereins.

Um zahlreiches Erscheinen bittet

Der Vorstand. 2.2.

Sonntagsverein

für aus der Schule entlassene Mädchen.
Versammlung jeden Sonntag von 4-6 Uhr
Sofienstraße 14 zur Belehrung und Unterhaltung.
Alle junge Mädchen sind freundlichst eingeladen.

Panorama = Karlsruhe.

Colossal-Mundgemälde des Gefechts bei Nuits, 18. Dez. 1870.

Gemalt von Historienmaler Carl Becker.

Festhalleplatz nächst dem Hauptbahnhof.

Täglich eröffnet von Morgens 8 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit

Katholischer Kirchenbauverein.

Die statutenmäßige Generalversammlung findet nächsten

Sonntag den 9. Februar l. J., Abends 8 Uhr,
im Café Nowack, nordwestlicher Saal, Eingang Nowack-Anlage (Vereinslokal der
Constantia) statt.

Tagesordnung: 1. Rechenschaftsbericht des Kassiers.

2. Vorstandswahl.

3. Etwaige Anträge.

Hiezu wird ergebenst eingeladen.

2.2.

Der Vorstand.

Feldmann & Jung

S. 1.

Merchants-Tailors,

Karlsruhe, 153 Kaiserstrasse 153.

Feinste

Herrenbekleidung nach Maass.

Zuschneider und Werkstätten

im Hause unter eigener fachmännischer Leitung.

Gänzlicher Ausverkauf

wegen

Lokalwechsel.

Um mein grosses Lager vollständig zu räumen, bewillige ich auf sämtliche Artikel:

Handschuhe, Cravatten, Schirme

10% Rabatt.

Ab Juli befindet sich mein Handschuh-Geschäft im eigenen Hause **Herrenstrasse 20** und werde ich dasselbe mit meinem Schirmgeschäft vereinigen.

Durch Ersparniss der theuren Ladenmiete bin ich im Stande, meine bisher billigen Preise noch bedeutend zu ermässigen.

K. Appenzeller,

Kaiserstrasse 199a, Ecke der Waldstrasse.

Flaschenbier,

in der Brauerei in Flaschen gefüllt,

Pilsener
und
Münchener
Art.

Unser Wagen kommt jeden Tag nach Karlsruhe.
Bestellbriefe werden durch die **Privatpost gratis**
befördert.

Bierbrauereigesellschaft am Huttenkreuz, Ettlingen.

Telefon Nr. 1.

Festhalle Karlsruhe.

Samstag den 15. Februar 1896, Abends 8 Uhr,

GROSSER MASKENBALL,

verbunden mit Prämierung

der schönsten und originellsten Herren- und Damenkostüme im Gabentwerth von 450 Mk. (6 Herren- und 10 Damenpreise), sowie der schönsten und originellsten Gruppen, jede aus mindestens 4 Personen bestehend (3 Geldpreise von 200 Mk., 100 Mk. und 50 Mk.).

Ball- und Concert-Musik,

ausgeführt von den vollständigen Kapellen des

- 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, unter Leitung des Kgl. Musikdirektors Herrn Böttge, und des
- 1. Bad. Leib-Dräger-Regiments Nr. 20, unter Leitung des Stabstrompeters Herrn Radecke.

Programm:

1. Krönungsmarsch a. d. Op.: „Die Follunger“ Kreisler.	18. Française über beliebte Couplets Tiele.
2. Ouverture 3. Op.: „Fra Diavolo“ Kuber.	19. Einleitung zum Ball. Polonaise Franke.
3. Potpourri a. d. Op.: „Die Fledermaus“ Strauß.	20. Walzer: „Diesen Kuß der ganzen Welt“ Fiedler.
4. Polonaise a. d. Op.: „Euryanthe“ Weber.	21. Walse-Polka Strauß.
5. „Walbeszauber“ Walzer Cooper.	22. Française: „Baidmanns-Jubel“ Hermann.
6. Française nach Motiven aus „Die goldene Märchenwelt“ Berté.	23. „España“ Walzer Waldteufel.
7. Ouverture zu „Pique Dame“ Frz. v. Suppé.	24. Schottisch: „Herminen-Polka“ Böttge.
8. Mazurka: „Aus der Ferne“ Gieseler.	25. Mazurka: „Alpenzauber“ Faust.
9. „Einquartierung“ Lieb Lange.	26. Walzer: „Heißes Blut“ Schenk.
10. Française: „Künstlerball“ Strauß.	27. Française: „Die schöne Helene“ Strauß.
11. „Das erste Herzlophen“ Salonstück Ellenberg.	28. Kreuz-Polka Daase.
12. Walzer: „Strand-Idyllen“ Fetras.	29. Polka: „Sängerlust“ Parlow.
13. Française a. d. Op.: „Carmen“ Bizet.	30. Française: „Pariser Leben“ Offenbach.
14. Schottisch: „Con amore“ Faust.	31. Walzer: „Der Probekuß“ Willöder.
15. Rigener-Ständchen Mehl.	32. Mazurka: „Pfingstblüthen“ Gubika.
16. Walzer: „Grubenlichter“ a. d. „Obersteiger“ Keller.	33. Johanna-Quadrille Strauß.
17. „Loin du bal“ Intermezzo Gillet.	34. Galopp: „Storchschäbel“ Fahrbach.

Die mit geraden Nummern bezeichneten Stücke werden von der Grenadier-Kapelle, die mit ungeraden Nummern von der Dräger-Kapelle gespielt.

Nach der Preisverteilung 1 Stunde Pause.

Eintrittskarten im Vorverkauf für die Person zu 2 Mk. 50 Pf. sind von Mittwoch bis zum Samstag Abend 7 Uhr zu haben bei:

- Herrn Kaufmann Frey, Kaiserstraße 99,
- „ Kaufmann Sahn, Kronenstraße 35,
- „ Buchhändler Julius Lind, Kaiserstraße 76,
- „ Firma K. Bregenzler, Kaiserstraße 177,
- „ Kaufmann Dahlemann, Ecke der Kaiser- u. Herrenstraße,
- Herrn Cigarrenhändler Schneider, Ecke der Kaiser- u. Waldstraße,
- „ Kaufmann Beck, Kaiserstraße 150,
- „ Hoflieferant Schwaab Nachf., Ecke der Amalien- und Karlstraße,
- „ Kaufmann Bronner, Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmstraße.

Kassenpreis am Ballabend in der Festhalle 3 Mk. für die Person. Karten à 3 Mk. für nummerirte Balkonplätze werden in beschränkter Zahl bei der Firma K. Bregenzler, Kaiserstraße 177, abgegeben.

Saal- und Gallerieöffnung um 7 Uhr Abends. Eingang in den Saal durch den Garderobebau, zur Gallerie durch das Hauptportal. In den Ballsaal ist der Zutritt nur im Maskenkostüm oder Ballanzug gestattet. Das Garderobegeld beträgt 20 Pf. für zur Abgabe kommende Gegenstände. Programme sind à 10 Pf. das Stück am Saaleingang zu haben. Eine Maskengarderobe befindet sich im Garderobebau.

NB. Das Rauchen ist im Ballsaal sowohl vor wie nach der Pause strengstens untersagt. Zur Sicherung des Balles vor der Teilnahme Unberechtigter wurden folgende Anordnungen getroffen: Die an den Eintrittskarten befindlichen Coupons werden beim Betreten der Ballräumlichkeiten von dem Aufsichtspersonal abgetrennt und zurückgehalten, wogegen die Karten selbst von den Inhabern sorgfältig aufzubewahren sind, da sie bei einer stattfindenden Kontrolle als Ausweis zu dienen haben. Wer ohne Karte betroffen wird, hat Ausweisung zu gewärtigen. — Wer die Ballräumlichkeiten vorübergehend verlassen will, hat sich von dem Aufsichtspersonal einen Coupon verabsorgen zu lassen, da nur gegen dessen Wiederabgabe der Eintritt in die Räumlichkeiten gestattet ist.